

16.01.2020 – 14:02 Uhr

Medit nimmt zu laufender Patentverletzungsklage in Deutschland Stellung

Südkorea (ots/PRNewswire) -

Medit nahm heute zu einem in Deutschland laufenden Rechtsstreit in Bezug auf das europäische Patent EP 2 568 870 B1 Stellung.

Am 9. Januar entschied das Landgericht Düsseldorf (Aktenzeichen 4c O 11/19), dass der erfolgreiche intraorale Scanner "i500" von Medit den deutschen Teil des europäischen Patents EP2 568 870 B1 von 3Shape A/S verletzt. Diese Entscheidung beruht auf einer sehr breiten Auslegung des Patents, der Medit entschieden widerspricht. Das Unternehmen wird daher beim Oberlandesgericht Düsseldorf gegen dieses erstinstanzliche Urteil Berufung einlegen. Zudem ist zu beachten, dass gemäß dem deutschen Rechtssystem das Landgericht die Frage der eigentlichen Gültigkeit des Patents nicht vollständig berücksichtigt hat. Diese wurde von Medit in einer Nichtigkeitsklage separat vor dem Bundespatentgericht angefochten. Mit der nun vom Landgericht angewendeten Interpretation ist Medit überzeugt, dass das Patent nicht gültig ist, sodass die Ansprüche von 3Shape haltlos sind.

Medit stellt zudem klar, dass sich das aktuelle Urteil nur auf Medit bezieht und Partnerunternehmen nicht Teil des Rechtsstreits sind. Da 3Shape die bewusste Entscheidung getroffen hat, nur Medit zu verklagen, sind Partner zu keiner der Maßnahmen verpflichtet, die im Verfahren gegen Medit angeordnet wurden.

Medit entwickelt seit mehr als 20 Jahren 3D-Scanning-Technologien und nutzte in der industriellen Branche erworbenes Wissen für eine Expansion in den Dentalbereich. Ziel des Unternehmens ist es, ein offenes System für Anwender anzubieten, das dentalen Anwendern die Freiheit und Flexibilität bietet, mit verschiedenen Softwareanbietern und Partnern zusammenzuarbeiten. Medit verfolgt weiterhin das Bestreben, innovative Lösungen zu entwickeln, um digitale Zahnmedizin für alle zugänglicher zu machen.

Informationen zu Medit Corp

Medit ist ein globaler Anbieter von 3D-Messgeräten und CAD/CAM-Lösungen für zahnmedizinische Praxen und Labore. Zum Angebot zählen u. a. intraorale Scanner, die auf firmeneigener, patentierter Technologie basieren, sowie Plattformlösungen für digitale Zahnmedizin, die kollaborative Arbeitsabläufe unterstützen. Darüber hinaus bietet die Solutionix-Linie 3D-Scanner und Software für den industriellen Bereich. Ziel des Unternehmens ist es, innovative Technologie und Produkte in höchster Qualität zu liefern, um das gemeinsame Wachstum aller Partner zu gewährleisten.

Seit der Gründung im Jahr 2000 hat Medit seinen Hauptsitz in Seoul, Südkorea. Das Unternehmen verfügt außerdem über Repräsentanzen in Amerika und Europa sowie ein globales Vertriebsnetz mit Distributoren in über 70 Ländern.

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1076877/Medit_Logo.jpg

Kontakt:

Sabine Schatzer
Marketing Manager
Medit Corp
(02855) 35
Gaeunsa-gil
Seongbuk-gu
Seoul
Republic of Korea
pr@medit.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067672/100840109> abgerufen werden.